

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 21 (1914)

Heft: 15

Rubrik: Totentafel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Rückreise könnte Dienstag nachmittags erfolgen, Lyon ab 12³⁰, Zürich an 11¹⁸, dieser Zug führt auch III. Klasse.

Die Kosten für den Unterhalt schätzen wir auf zirka Fr. 40.— bis 50.—, die Bahnauslagen betragen Fr. 32.30 für ein Retourbillett III. Klasse und Fr. 49.40 für ein solches II. Klasse. Sofern sich eine genügende Anzahl Teilnehmer verpflichten, die ganze Reise zusammen und in der gleichen Wagenklasse zu machen, kann ein Gesellschaftsbillet mit bedeutender Ermäßigung gelöst werden.

Wir bitten nun die werten Mitglieder, bei ihrer Anmeldung uns allfällige besondere Wünsche bekannt zu geben sowie uns besonders davon zu unterrichten

1. Welcher Zeitpunkt ihnen am besten paßt.
2. Welche Wagenklasse sie vorziehen und ob sie sich event. der Mehrheit fügen würden. Wollte man auf der Hinreise III. Klasse benützen, so würde man wahrscheinlich mit dem Zuge Zürich ab 3³⁰, Lyon an 1¹⁷ nachts, fahren.
3. Ob man sich an einem Gesellschaftsbillet beteiligen würde und ob man die Sorge für Pflege und Unterkunft in Lyon in einem guten Hotel dem Vorstand überlassen wollte oder ob man vorziehe, sich auf eigene Faust durchzuschlagen.

Auf dieser Grundlage wird der Vorstand sodann ein definitives Programm ausarbeiten und den Mitgliedern in der nächsten Nummer des Vereinsorgans zur Kenntnis bringen.

Die Anmeldungen sind bis spätestens 10. August einzugeben. Mit kollegialischem Gruße

Der Vorstand.

Preisarbeiten.

Gemäß Beschuß der letzten Generalversammlung wurde dem Vorstand anheimgestellt, zu den bestehenden noch einige weitere Preisaufgaben aufzustellen. Der Vorstand hat in seiner Sitzung vom 16. Mai noch weitere vier Preisaufgaben in die Liste aufgenommen und setzt sich dieselbe nun wie folgt zusammen:

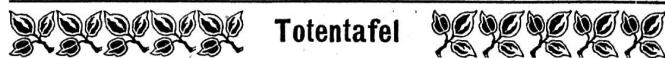
1. Der Kontrakt zwischen der Fabrik, den Hilfsindustrien und dem Fachschulwesen in der zürcherischen Seidenindustrie.
2. Betrachtungen über die freiwillige Tätigkeit beruflicher Vereine und Gesellschaften in der zürcherischen Seidenindustrie.
3. Welcher Kraftantrieb, kalorische oder elektrische Kraft, ist heute für den Betrieb einer mechanischen Weberei am rationellsten, sowohl für Einzel- als auch für Gruppenantrieb; a) bei Hochbau, b) bei Shedbau?
4. Welche Faktoren sind bestimmend für weichen oder harten Griff bei stranggefärberten Taffetgeweben?
5. Welches sind die zuverlässigsten Methoden zur Bestimmung von Titre und Charge der Materialien eines Seidengewebes?
6. Welche Vorbildung ermöglicht die volle Ausnützung des jetzigen verkürzten Webschulkurses?
7. Welcher Natur sind die Fehler der Rohseide, die sich bei der Verarbeitung und in der Ware am meisten bemerkbar machen?
8. Freithema, das auf die Seidenindustrie Bezug hat.

Der Ablieferungsstermin für die Arbeiten ist auf den 31. Dezember 1914 festgesetzt. Die Arbeiten sollen mit einem Motto versehen sein und sind an den Vereinspräsidenten, Herrn Hans Fehr in Kilchberg, zu adressieren.

In verschlossenem Couvert, welches das gleiche Motto wie die Arbeit, als Aufschrift trägt, sind Name und genaue Adresse des Verfassers anzugeben.

Bei der Arbeit benützte Quellen sind detailliert anzuführen.

Wir laden die Mitglieder unseres Vereins freundlichst ein, sich an der Konkurrenz zur Lösung dieser Preisaufgaben möglichst zahlreich zu beteiligen. Der Vorstand.



Totentafel

† **Seidenstofffabrikant Jean Weber in Russikon** (Kt. Zürich). Am 16. Juli verschied Herr Seidenstoff-fabrikant Jean Weber, Teilhaber der Firma Kölliker & Weber in Zürich und Russikon, im Alter von 65 Jahren. Der Verstorbene hat unendlich viel im öffentlichen Leben der Gemeinde und des Bezirkes sowie im Dienste der Gemeinnützigkeit geleistet und namentlich durch die Gründung einer großen Seidenstoffweberei in seinem Heimatorte zur Blüte der Gemeinde viel beigetragen.

† **Seidenfabrikant Hans Dürsteler-Bidermann**. Am 21. Juli starb in Zürich im Alter von 61 Jahren Herr Hans Dürsteler, Mitinhaber und langjähriger Leiter der Seidenzwirnerei und Strickerei sowie Strumpfwirkerei und Färberei in Medikon bei Wetzikon. Der Verstorbene hat das von seinem Vater übernommene Geschäft zu großer Blüte gebracht; Zweiggeschäfte entstanden ferner in Ettenhausen, Ottikon und Pfrundweid, in denen Seide gewunden wird. Vor drei Jahren wurde die Firma in ein Aktienunternehmen verwandelt, dem der ältere Sohn des Verstorbenen, Herr Dr. Dürsteler als Direktor vorsteht.

Redak tions komitee:

Fr. Kaeser, Zürich (Metropol), **Dr. Th. Niggli**, Zürich II,
A. Frohmader, Dir. der Webschule Wattwil.

Verband kaufmännischer Agenten der Schweiz

Vakanzenliste

No.	Sitz der Firma	Artikel
222	Sachsen	Leinwand-Tablettes, Decken, Läufer, Ueberhandtücher mit Hand- und Maschinenspitzen konfektioniert.
223	Deutschland	Kleiderstoffe
224	Schweiz	Gestickte Taschentücher, Echarpes, Roben, Servietten-Taschen
225	Oesterreich	Kunsthorn-Knöpfefabrik
226	Deutschland	Galanterie, Lederwaren, Kurzwaren
227	Deutschland	Graphit-Schmelztiegel
228	Deutschland	Motorenöle und Fette
230	Berlin	Lederwaren
231	Berlin	Radium-Leuchtfarbe
232	Berlin	Abbrennbare Gaze für Kurbelstickereien } Patent-Artikel
233	Berlin	Universal-Kitt
234	Frankreich	Charbons artificiels et Balais en charbon
235	Oesterreich	Herrenstoffe, Nouveautés, Damenkleiderstoffe, Tuche, bedruckte Wollcachemire.
236	Böhmen	Kunsthornknöpfe
237	Deutschland	Halbwollene Serge für Herrenkleider
238	Deutschland	Automatischer Rasierpinsel und flüssige Rasierseife (Patent)
239	Böhmen	Leinene und baumwollene Taschentücher
240	Deutschland	Holzzerkleinerungsmaschinen
241	Deutschland	Acetplakate
242	Deutschland	Metallwaren, Möbelrollen
243	Deutschland	Pumpen
244	Sedan	Draperie

Auskunft nur für Mitglieder des obigen Verbandes bei Hugo Wolf, Leonhardstrasse 4. Telephon No. 11663.

Inserate in den „Mitteilungen über Textil-Industrie“ haben infolge der weiten Verbreitung im **grössten Erfolg**.